

WORAUF SOLLTEN SIE ALS VERBRAUCHER_IN JETZT ACHTEN?



VORSICHT, FAKE NEWS! ACHTEN SIE AUF DIE QUELLE DER INFORMATIONEN.

In sozialen Medien wie Facebook und WhatsApp kursieren derzeit unzählige Informationen über das neuartige Coronavirus. Darunter seriöse Tipps und hilfreiche Hinweise, aber auch ebenso viele Gerüchte, Halbwahrheiten und Mythen. Erhalten Sie Nachrichten über soziale Medien oder WhatsApp, seien Sie bitte immer kritisch und überprüfen den Wahrheitsgehalt über offizielle Informationsangebote. Leiten Sie keine Informationen über soziale Netzwerke weiter, wenn Sie Zweifel an deren Richtigkeit haben.

Wo erhalte ich richtige Informationen?

- > [Robert Koch Institut](#)
- > [Bundesgesundheitsministerium](#)
- > [BZgA](#)
- > [World Health Organization - Videos auf Englisch](#)
- > [BAMF - Informationen auf Deutsch, Türkisch, Arabisch, Französisch, Russisch, Englisch](#)
- > [Infektionsschutz - Hygienetipps \(mehrsprachig\)](#)
- > [Verbraucherzentrale - Fragen und Antworten](#)

KAUFEN SIE NORMALE MENGEN EIN, DAMIT GENUG FÜR ALLE BLEIBT.



Wie entstehen Hamsterkäufe?

Hamsterkäufe entstehen, wenn sich Menschen nicht mehr sicher fühlen. Wenn sie dann sehen, dass sich andere Menschen Vorräte anlegen, machen sie das nach – selbst, wenn Experten sagen, dass das nicht nötig ist. Die Regale in den Supermärkten werden deshalb leerer und leerer. Die Medien, die über die leeren Regale berichten, machen die Situation noch schlimmer. Durch sie bekommen die Menschen noch mehr Angst, dass für sie nicht mehr genug da sein könnte, und kaufen noch mehr ein. So passiert genau das, wovor alle Angst haben: Die Regale sind plötzlich tatsächlich leer – aber nicht weil es an Waren mangelt, sondern weil die Menschen viel mehr kaufen als sonst.



 **ACHTUNG, FAKE-SHOPS UND BETRÜGERISCHE „CORONA-E-MAILS“! GEBEN SIE NIE PERSÖNLICHE DATEN, WIE BANKVERBINDUNG UND ADRESSE AN!**

Beim sogenannten **Phishing** greifen Kriminelle gerne auf aktuelle Ereignisse zurück, um der verschickten Betrugs-E-Mail Seriosität zu verleihen. Auch „Corona-E-Mails“ fallen darunter. Es gelten die Verhaltensweisen und Regeln wie bei allen anderen Mails. Hinterfragen Sie grundsätzlich jede E-Mail kritisch!

Bei unerwarteten E-Mails sollten Sie:

- **niemals auf Links klicken**
- **keine Anhänge öffnen**
- **dem Absender nicht antworten**

Auch sind die Preise für Desinfektionsmittel und Atemschutzmasken enorm angestiegen. Manche nutzen das aus und verkaufen Ihnen online Fake-Ware oder werden Ihnen gar nichts liefern. Daher gilt: Vorsicht vor Fake-Shops!

[So erkennen Sie einen Fake-Shop.](#)



Unsere offene und kostenlose Sprechstunde im Stadteilladen in Sandow wird zunächst bis zum **20. April 2020** NICHT stattfinden.

Wir sind trotzdem für Sie da. Schreiben Sie uns gerne eine Mail:
verbraucherzentrale-in-sandow@vzb.de

0355/ 49 48 63 -21 (22)

Aufgrund der aktuellen Lage bleiben auch unsere anderen Beratungsstellen zunächst geschlossen und es findet keine persönliche Beratung statt. Hier geht es zu den Beratungsangeboten der [Verbraucherzentrale Brandenburg](#):

> [Landesweite Telefonberatung](#)

Quellennachweis Bilder: Pixabay

Gefördert durch:
 Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:
 Bundesministerium
der Justiz und
für Verbraucherschutz
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

